

Diar. von Carmel d. d. Bogue v. Jun. 64. — Mart. 65.

Das erstmal wieder war es thier  
 Jesum in der Getauhten Haysam,  
 Ling. Es wurde sehr mit ihm ge-  
 redet u. er zu seinen Tugl. v. d.  
 erinnert. In der Haysam, der AMFes  
 Candidaten war ein seliges Geistes  
 zu führen. D. 17<sup>ten</sup> besuchte die Susan-  
 na Geyser. Michlers u. erzählte,  
 daß einige Jahr nach der Tante war,  
 laugten. Sie selbst dankte dem  
 Haysam, daß er Geyser in  
 die Land gebracht, die ihm den  
 Haysam wundert. D. 20<sup>ten</sup> sa-  
 ge eine Getauhte: Ich muß mich  
 oft nach Jesu schlafen; aber die  
 Haysams Munde gehen mir über  
 alles. Er soll mein ganzes Herz  
 haben. D. 22<sup>ten</sup> sagte die Geyser. Mich-  
 lerin wieder einen Brief von A  
 Mayer, Dreystron. Sie sagte:  
 wir haben viel wenig im Aussen,  
 aber wir haben den Haysam, u.  
 wenn wir in der Arbeit sind, so  
 haben wir zum Haysam, u. der  
 wird uns unser Arbeit nicht so  
 schwer. D. 27<sup>ten</sup> wurde der ge-  
 tauhte Eieser besetzt. Er sprach  
 sich